

Auch Hefehof in Hameln betroffen

IKK classic schließt bundesweit Geschäftsstellen für Publikumsverkehr wegen Coronavirus-Gefahr

Montag 16. März 2020 - Hameln (wbn). Die IKK classic reagiert auf die aktuelle Ausbreitung des Coronavirus und schließt ab Dienstag, dem 17. März, bundesweit ihre Geschäftsstellen für den Publikumsverkehr. Davon betroffen ist auch das Hamelner Servicecenter im Hefehof 30.

Die Mitarbeiter der Krankenkasse sind aber weiterhin für ihre Kunden da: telefonisch über die kostenlose Service-Hotline 0800 455 1111, via Kontaktformular auf der Website www.ikk-classic.de und per E-Mail.

Fortsetzung von Seite 1 Auch die Onlinefiliale unter meine.ikk-classic.de oder via Service-App „Meine IKK“ bleibt geöffnet. „Wir haben uns zu diesem Schritt entschieden, um unseren Kunden und Beschäftigten in der gegenwärtigen Situation vor einem vermeidbaren Ansteckungsrisiko zu schützen“, erklärt IKK classic-Regionalgeschäftsführer Uwe Kuhlmann. „Durch die telefonische und digitale Kommunikations-Infrastruktur ist die IKK classic gut aufgestellt und kann alle Kundenanliegen rasch bedienen – auch ohne dass es zu einem direkten Kontakt kommen muss.“ In begründeten und dringenden Einzelfällen bietet die Kasse eine individuelle Terminvereinbarung an. Wie lange die Servicecenter geschlossen bleiben, wird von der Einschätzung der öffentlichen Gefährdungslage durch die zuständigen Behörden bestimmt werden.

Die IKK classic ist mit mehr als drei Millionen Versicherten das führende Unternehmen der handwerklichen Krankenversicherung und eine der großen Krankenkassen in Deutschland. Die Kasse hat rund 8.000 Beschäftigte an 180 Standorten im Bundesgebiet. Ihr Haushaltsvolumen beträgt rund 10 Milliarden Euro.